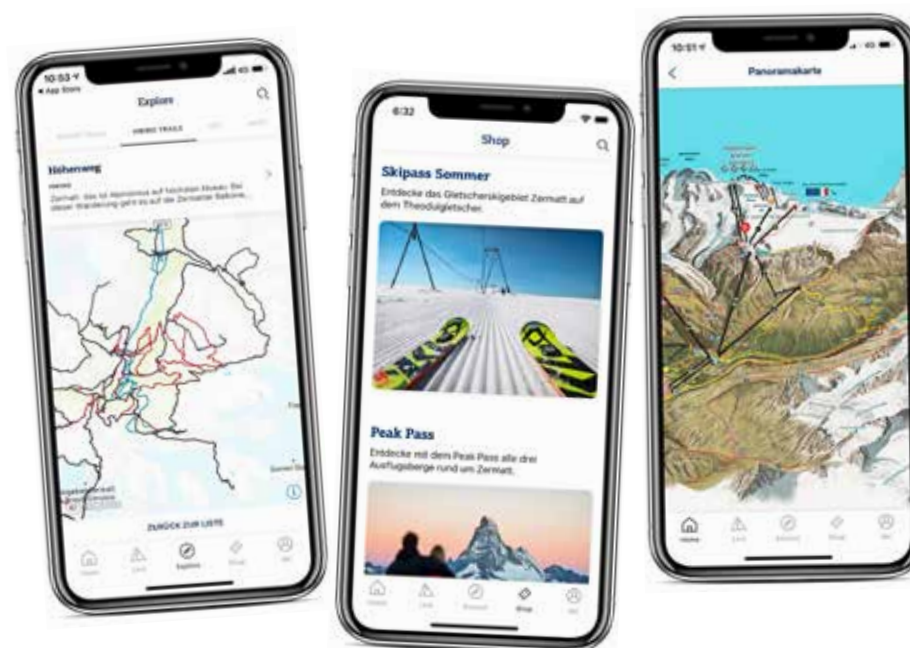


Matterhorn App zieht das Sommerkleid an

Die Matterhorn App hat unzählige Personen durch den Winter begleitet. Sie hat den Gästen angezeigt, welche Pisten offen sind, ob die Sonne scheint oder was für Events anstehen. Auch im Sommer schmückt sich die App mit neuen Features.



1. Wanderungen können mithilfe von Detailansichten und ausführlichen Beschreibungen geplant werden.
2. Wird der Skipass oder der Peak Pass über die App gekauft, gibt es fünf Prozent Vergünstigung.
3. Die Panoramakarte Sommer ermöglicht einen gesamthaften Überblick über die Destination.

Fotos Zermatt Tourismus

Das Sommerkleid steht der Matterhorn App ausgezeichnet. Denn mithilfe neuer Features ist ab sofort noch mehr möglich. Ob Biker, Wanderer, Matterhorn-Besucher oder Familien, die App hat für jeden Gast etwas Passendes dabei. Andreas Mazzone, Projektleiter Bonfire AG, betont: «Wir arbeiten permanent daran, die Matterhorn App zu optimieren und zu verbessern, um weiterhin Mehrwerte zu schaffen. Mit der Sommerversion ist uns ein weiterer Schritt, dieses Ziel zu erreichen, gelungen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die bei der Realisierung mitgewirkt haben.»

Die wichtigsten Neuerungen auf den Sommer hin sind folgend aufgeführt.

Tickets für jedermann

Der Shop der Matterhorn App rüstet auf. Denn dieser bietet neu noch mehr Tickets an. Zu diesen gehören:

- Peak Pass
- Einzeltickets (zum Beispiel Zermatt bis Furi)
- Skipass Sommer
- Bikepass → buchbar ab Mitte Juni
- Kombitickets (zum Beispiel 5-Seen-Weg) → buchbar ab Mitte Juni
- Peak2Peak / Gornergrat-Rundfahrt → buchbar ab Ende Juni

Wird das Ticket im App-Shop gekauft, profitiert der Gast von fünf Prozent Vergünstigung.

Panoramakarte: Zermatt – Matterhorn auf einen Blick

Die Panoramakarte Sommer löst den Pistenplan ab. Auf dieser ist die gesamte Destination Zermatt – Matterhorn ersichtlich. Dies ermöglicht nebst einer schnellen Übersicht auch eine effiziente Tages- oder Wochenplanung der Ferien.

Mithilfe der Panoramakarte können Wanderungen und Bike-Abenteuer noch besser geplant werden. Denn die Karte bietet eine Übersicht über alle Bike- und Wanderwege, die anzeigt, ob sie geöffnet, in Vorbereitung oder geschlossen sind.

Nächste Meilensteine

Die Matterhorn App steht bereits mit einer ganzen Bandbreite neuer Features in den Startlöchern. Die wichtigsten sind folgender Auflistung zu entnehmen:

1. App-Shop: Erlebnistickets

Zusätzlich zu den Bergbahntickets kommen diverse Erlebnistickets hinzu. So kann beispielsweise in Zukunft das Kickbike- oder Mountaincarts-Abenteuer bequem via App gebucht werden.

2. Neue Sprache: Französisch

Aktuell bietet die App die Sprachen Deutsch und Englisch an. Nun kommt Französisch als dritte Sprache hinzu.

3. Neuer Fahrplan: E-Bus

Wann fährt der nächste E-Bus zur Sunnegga? Diese Frage beantwortet die Matterhorn App nächstens mithilfe eines integrierten E-Bus-Fahrplans.

4. Neue Zug-Tickets: SBB

Bald können nicht nur Zugstrecken von oder bis Zermatt gebucht werden, sondern innerhalb der ganzen Schweiz. So kann beispielsweise über die Matterhorn App die Strecke Luzern bis Lausanne gebucht werden. Zusätzlich bietet die App Spartickets, Spartageskarten, Hunde- und Velotickets an. Es kann zwischen der ersten und zweiten Klasse gewählt werden. So steht einer reibungslosen und effizienten Planung der Zugreise nichts mehr im Wege.

5. Gornergratbahn und Shuttle Täsch: Tickets buchbar

In Kürze können Tickets für die Gornergratbahn wie auch für den Shuttle Täsch-Zermatt über die App gebucht werden. Somit kann alles auf ein Ticket gebucht werden, wodurch der Gang zum Schalter entfällt.

Nebst den anstehenden Neuerungen zeichnet sich die Matterhorn App durch stetig aktualisierte Inhalte aus. Daniela Neuhäus, App-Verantwortliche, betont: «Die App ist immer einen Besuch wert, da es laufend neue, interessante und vor allem personalisierte Inhalte gibt wie zum Beispiel die Friday Facts, das Walliserdeutsch-Quiz oder die People Stories. Da ist bestimmt für jeden etwas dabei.»